

November 2017

**Liebe Geschwister,
liebe Freunde und
liebe Gäste!**

Längst liegt es uns auf dem Herzen, unsere ersten Jahre, als Hauseltern im Rehgarten zu beleuchten, zu reflektieren und vor allem, DANKE zu sagen. DANKE für alle Treue der Verbundenheit und des Gebetes. Wir brauchen Eure Freundschaft, Eure Feedback und Eure Unterstützung!



Das Geschenk, eine Arbeitsstelle zu haben und dazu noch für Gott unterwegs zu sein, war und ist ein Traum von uns, den wir seit Beginn unseres gemeinsamen Weges haben. Wir sind durch viele Schulen des Lebens gewandert, um diesen, nach 27 Jahren Ehe antreten zu dürfen.

Am 04.01.2016 bekamen wir den Schlüssel überreicht und ein neues, vielseitiges und teilweise unübersehbares Aufgabengebiet eröffnete sich vor uns. Wir sagen im Nachhinein: „Wir sind auf einen fahrenden Zug aufgesprungen und durften sofort unseren Platz einnehmen.“ Das ist fast unmöglich und somit haben wir an etlichen Stellen Lehrgeld bezahlen müssen. Schon an dieser Stelle wollen wir



unseren Mitstreitern danken, die uns gestärkt, beraten und ertragen haben.

Das Gelände, die Häuser und die grobe Richtung der Arbeit dieses Objektes kannten wir aus unseren vielen Besuchen. Oft war es aber, wie auf einem Barfußbarkur mit verbundenen Augen.

Was es heißt, die Übersicht zu behalten, die einzelnen Aufgabengebiete in den Blick zu bekommen, die wenigen Arbeitskräfte vor Überarbeitung zu schützen und dabei frohen Mutes zu bleiben, war uns manchmal eine große Herausforderung.



Kennt ihr unsere Vision für den Rehgarten? **Jeder Mensch, der dieses Gelände betritt, soll an Leib, Seele und Geist berührt und geheilt werden.**

Das ist ein Anspruch, den wir nie machen können, aber Gott kann!!! Ein Mann Gottes sagte einmal: „Gebt Gott eure Vision

und eure leeren Hände, um den Rest kümmert ER sich.“ Unser Großer Dank geht auch an alle treuen Beter! Ihr tut eine Arbeit, die ihren Lohn im Himmel hat, aber für uns übernatürliche Kraft und Stärke bedeutet.

Wir sind sehr begeistert, den lebendigen Gott zu erleben. Aller 14 Tage haben wir, Donnerstag 19.30 Uhr, eine Zeit für Lobpreis und Gebet. Jeder ist dazu herzlich eingeladen.

Großer Dank geht auch an alle Spender (Kirchgemeinden, Freunde, Organisationen und viele mehr), die zur Verabschiedung unseres Superintendenten, A. Conzendorf, für die Anschaffung der Spielplatzgeräte mit Ihren Blumen (Scheinen) beigetragen haben.



Ein Traum für Groß und Klein. Lasst euch begeistern =)

Im Gelände sind wir mit vielen Arbeiten beschäftigt gewesen, was **wir für uns** dann immer als „Urlaub“ bezeichnen. Ihr könnt sehen, dass wir mit viel Freude am Werk sind. Es ist uns ermöglicht worden, einen neuen Rasentraktor anzuschaffen, der nicht nur beim Mähen gute Dienste leistet.



In den Häusern gibt es viele Baustellen, die nach und nach erst in der Wichtigkeitsliste sortiert wurden. Die Rekonstruktion des Wohnhauses, mit Speisesaal, hat begonnen. Da die Dachrinnen und die Kanalisation nicht mehr brauchbar waren, rücken andere geplante Erneuerungen am Haus vorerst in den Hintergrund.



Für alle Zuschüsse und Fördermittel sind wir überaus dankbar. Ein Meilenstein an Aufgaben

konnte umgesetzt werden, wo vor 2 Jahren noch gar nicht daran zu denken war. Heizungen, Entwässerung, Drainage, Dachrinnen, Haustür mit Treppenpodest, Kellerfenster, Treppengeländer, Außenanstrich, einfach ein Wunder.



Viele schöne Veränderungen könnt Ihr entdecken. Kommt vorbei.

Unser großes Gebetsanliegen ist zu hören, was Gott mit diesem wunderbaren Gelände und Gebäuden vorhat. Wir sind voller Freude und Erwartung auf unsere nächsten Jahre. Wir vertrauen auf unseren himmlischen Vater, dass ER uns Weisheit, Kraft und Gelingen schenkt, um in die richtige Richtung zu blicken. Bleibt bitte betend an unserer Seite! Ohne Euch ist das nicht zu schaffen!

Es sollen sich noch viele Gruppen fröhlich verabschieden.

Danke für Eure Unterstützung. Jederzeit dürft Ihr uns kontaktieren, oder: Kommt doch einfach mal vorbei! (Ein Kaffee oder Tee ist schnell gekocht 😊)



In herzlicher Verbundenheit grüßen wir Euch und wünschen, dass der lebendige Gott in Euch Wunder tut.

Wir haben im Sommer 2018 (15.7. - 20.7.) wieder eine Zeit für freiwillige und motivierte Helfer geplant. Es gibt viel zu tun und wir freuen uns auf tatkräftige Unterstützung. Nebenbei werdet ihr die Schönheiten unseres Freizeithauses am eigenen Leib erfahren. Kost und Unterkunft sind natürlich frei.

Im Herrn verbunden, Elke und Steffen Lesch

(Tel: 037200/88475, E-mail: roehrsdorferpark@evlks.de)
Alle weiteren Infos findet Ihr auf www.roehrsdorferpark.de/